



Arastéh, Baenkler, Bieber et al.

Duale Reihe Innere Medizin

3. Auflage, 2012, Thieme Verlag
1520 Seiten, 1060 Abbildungen

Preis: 69,99€

ISBN: 978-3-13-118163-3

Die Autoren versprechen im Vorwort zur neuen Auflage eine gründliche Überarbeitung und Aktualisierung an aktuelle Leitlinien und Studienergebnisse sowie weitere Abbildungen zum besseren Verständnis.

Darüber hinaus hat sich allerdings konzeptionell fast nichts verändert: Die Duale Reihe bleibt, was sie für viele Studenten eh schon bedeutet: Ein Kurzlehrbuch im umfassenden Lehrbuch!

Das knapp 8 cm dicke und einige Kilo schwere Buch präsentiert sich als „Vieles-Köner“. Zur schnellen Übersicht befinden sich in den beiden Klappdeckeln des Umschlags eine Übersicht über die Kapitel, die Seitenangaben zu den „Notfällen“ (wie Akutes Abdomen, Lungenembolie oder Schock) und den Leitsymptomen (wie Diarrhoe, Fieber oder Ikterus) sowie der Reanimationsalgorithmus.

Auf knapp 1500 Seiten wird die Innere Medizin zunächst in ihre Teilgebiete (Kardiologie, Angiologie, Pneumologie, Säure-Base-Haushalt, Gastroenterologie, Leber/Galle/Pankreas, Diabetologie, Endokrinologie, Nephrologie, Infektionskrankheiten, Hämatologie, Rheumatologie, Geriatrie, Psychosomatik und Labordiagnostik) unterteilt. Damit zeigt sich, dass dieses Buch nicht nur die Vorlesungsthemen der Inneren Medizin (und die dazugehörige Klausur), sondern auch einige weitere Univeranstaltungen adäquat abdeckt.

Eine weitere Untergliederung findet dann in den entsprechenden Kapiteln statt. So findet sich immer am Anfang ein Abriss über die Anatomie/Physiologie und die wichtigsten Leitsymptome sowie kurze Einblicke in das diagnostische Vorgehen; bevor dann die wichtigen Krankheitsbilder besprochen werden. Dabei teilen sich die Seiten (wie wir von der Dualen Reihe ja gewohnt sind) in den „rosafarbenen-Kurzlehrbuch“-Rand und den weißhinterlegten ausführlichen Fließtext. Unterbrochen immer wieder von erklärenden Abbildungen sowie übersichtlichen Diagrammen oder Beispielbilder bzw. Fotos. Zur besseren Eingliederung wird auch im Text sowie am Rand auf die entsprechenden Grafiken verwiesen. Um Wichtiges noch besser hervorzuheben und zu betonen werden diese Inhalte häufig in Merke-Kästen zusammengefasst. Um das Gelesene in einen klinischen Kontext zu stellen werden ab und an grün hinterlegte Fallbeispiele vorgestellt.

Der Text ist in einer angenehmen Größe gedruckt und gut verständlich lesbar.

Fazit:

Minuspunkte: Der Einband ist leider für ein Buch von 1500 sehr schwach und wird höchstwahrscheinlich nach einigen Lerneinheiten ziemlich mitgenommen aussehen. Außerdem liegt das Buch damit sehr instabil in der Hand und wirkt unhandlich. Das liegt

natürlich auch an seiner Größe und Dicke, die auch für kurzes Nachschlagen und Überfliegen eines Textes zu ausführlich und umständlich ist.

Darüber hinaus kann die von einigen so gelobte Aufmachung als Kurz- und richtigem Lehrbuch für andere am Anfang eher verwirrend sein und braucht sicher einige Zeit zur Gewöhnung.

Pluspunkte: Diese Bücherkombi bietet wirklich viele Möglichkeiten. Ein inhaltliches Vertiefen ermöglicht auch ein gutes Verständnis der häufig komplexen Zusammenhänge der Inneren Medizin. Im Anschluss bietet sie aber auch die Möglichkeit eines schnelleren Wiederholens. Auch der Preis lässt sich dadurch leicht rechtfertigen, hat man ja eigentlich mehrere Bücher in einem gekauft. Außerdem bietet die Duale Reihe noch einen Code dazu, um das Buch auch als App zu nutzen. Das ist dann die mobilere Möglichkeit.

Und nicht zuletzt legen die Autoren auch ausdrücklich Wert darauf, nicht nur klinisch interessantes Wissen zu vermitteln, sondern ihre Inhalte auch an den Prüfungen (vor allem an den IMPP-Fragen) zu orientieren.

Franziska Gött, 6. Semester

Im Juli 2013